

Betriebliche Ausbildungszeiten und Vorlesungszeiten während des ProSemesters (Berufsbildungsphase)



Ausbildungszeiten:	01.08.2020 bis 31.10.2021	15 Monate
	01.07.2022 bis 31.07.2022 und 01.09.2022 bis 31.10.2022	3 Monate
	01.07.2023 bis 31.07.2023 und 01.09.2023 bis 31.10.2023	3 Monate
	01.02.2024 bis 30.04.2024	3 Monate

*die genauen Daten der (dunkelgrünen) ProSemesterblöcke entnehmen Sie der Tabelle (s. u.) unter „Freistellung durch den Ausbildungsbetrieb“

Freistellung durch den Ausbildungsbetrieb

a) Besuch der vier ProSemester-Blöcke am Weincampus:

ProS.-Block	Zeitraum der Lehrveranstaltungen	Modulprüfung am Ende der Vorlesungsperiode
1	01.08. – 21.08.2020	keine
2	11.01. - 30.01.2021	Grundlagen des Weinbaus; Grundlagen der Oenologie
Deula	Kurs 1: Gruppe A: 7. KW oder Gruppe B: 8. KW Kurs 2: Gruppe A: 15. KW oder Gruppe B: 16. KW	
3	3 Wochen im Mai oder Juli 2021	keine
4	02.08. – 20.08.2021	Grundlagen der BWL; Grundlagen der Mathematik und der Informatik

Block 2 mit Besuch der Pfälzer Weinbautage

„Große Exkursion“ im Juli/August des 3. Jahres (Ausbildungsmonat 16). Die Teilnahme an der einwöchigen Exkursion ist für alle Studierende des 2. Semesters verpflichtend.

Anwesenheitspflicht während des ProSemesters (Berufsbildungsphase)

* Grundsätzliche Anwesenheitspflicht:

Während der Vorlesungen und Übungen des Prosemesters am Weincampus (Blöcke: August, Januar, Mai und August) besteht für die Auszubildenden aufgrund des Ausbildungsvertrages Anwesenheitspflicht. Wir weisen die Auszubildenden auf ihre Verpflichtung hin, die Arbeitgeber über evtl. Nichtteilnahmen zu informieren. Von Seiten des Weincampus werden die Ausbildungsbetriebe nach den Blockveranstaltungen über evtl. Abwesenheiten informiert.

* Gewünschte Freistellung:

Bei begründeter Abwesenheit von ein oder zwei Tagen (z. B. Unterstützung des Messeauftritts des Ausbildungsbetriebes) wird dies vom Modulverantwortlichen / Studiengangleiter genehmigt, sofern dem nicht dringende Belange (z. B. 100-%ige Anwesenheit in Übungen oder Laborveranstaltungen) entgegenstehen. Die Anfrage zur Freistellung muss **rechtzeitig, schriftlich, im Voraus durch die Betriebe** an das Studierendensekretariat erfolgen.

Ein Berichtsheft ist grundsätzlich für die 24 Monate im Betrieb zu führen. Betriebe können Berichtshefte über www.lv-berichtshefte.de bestellen.

Sozialversicherungspflicht

Während der ersten 15 Ausbildungsmonate ist – auch während der ProSemester-Veranstaltung – eine Ausbildungsvergütung zu zahlen. Die Sozialversicherungsbeiträge sind entsprechend von der Ausbildungsvergütung einzubehalten und abzuführen.

Mit Beginn der Vorlesungen des 1. Semesters werden die Auszubildenden – die dann Studierende sind – bei der Krankenversicherung (KV) „abgemeldet“. Für die Monate, während der die Ausbildung „ruht“, sind vom Arbeitgeber Beiträge zur Renten- und Arbeitslosenversicherung (insges. 21,0 %) zu zahlen. Ausgehend von einem fiktiven Entgelt von 1 % der Bezugsgröße (= 31,85 Euro) ergibt sich somit ein Betrag von 6,69 €/Monat (Daten gültig für 2020).

Sobald der Student/die Studentin die Ausbildung im Betrieb fortsetzt, ist er/sie bei der KV wieder anzumelden und Beiträge sind entsprechend der Ausbildungsvergütung abzuführen.

Ansprechpartner am Weincampus Neustadt - DLR Rheinpfalz (Tel. 06321 / 671-0)

Studierendensekretariat:	Veronika Trum (A2-90; Tel.: -509, Fax.: -514) montags bis freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr E-Mail: weincampus@hwg-lu.de
Koordination Bachelor:	Sabine Delb (A2-91; Tel.: -441) montags bis donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr E-Mail: sabine.delb@dlr.rlp.de (Dualer Studiengang Weinbau und Oenologie)
Koordination Master:	Janina Dorn (A2-192A); Tel.: - 256 E-Mail: janina.dorn@hwg-lu.de (Master Wine, Sustainability and Sales)
Koordination FAVO:	Cécile Esch (A1-213); Tel.: - 575 E-Mail: cecile.esch@hwg-lu.de (Deutsch-französischer Master Weinbau und Oenologie)

Praxisprojekte

Im Praxisprojekt untersuchen die Studierenden bspw. wichtige Aspekte des praktischen Weinbaus, zentrale Prozessbläufe der Traubenverarbeitung sowie Aufgabenstellungen aus dem Bereich Marketing/Ökonomie.

In Absprache mit dem Kooperationsbetrieb und dem betreuenden Lehrenden werden Projektthemen für Gruppen von bis zu fünf Studierenden festgelegt. Mit praxisorientierter Unterstützung durch den Betrieb, fachlicher und analytischer Hilfestellung der Hochschule werden diese vom Studierenden selbstständig bearbeitet. Die Ergebnisse fließen in einen gemeinsamen Abschlussbericht ein und werden in einem Abschlusskolloquium vorgetragen. Durch die Gruppenarbeit wird die Arbeit im Team gefördert und der Vergleich der Ergebnisse aus verschiedenen Betrieben ermöglicht.

Während des Studiums werden insgesamt fünf Praxisprojekte bearbeitet (Weinbau, Phytomedizin, zwei Oenologie, Ökonomie/Marketing) deren Themen bspw. sein können:

- Bestimmung der Wasserversorgung der Rebe über das Blattwasserpotenzial
- Bestimmungsverfahren zur physiologischen Reife
- Besonderheiten des Pflanzenschutzes in ökologischer Bewirtschaftung
- Vermeidung des Eintrags von Pflanzenschutzmitteln in das Grundwasser
- Quellen für Gerbstoffaufnahme während der Traubenverarbeitung
- Einfluss der Trübungsgehalte bei der Vergärung
- Sukzession von wilden Hefen bei der Spontangärung
- Simultanbeimpfung von Hefen und Bakterien
- Stückkostenrechnung für unterschiedliche Produkte (z. B. Barriquewein, Sekt etc.)
- Planung des Sortimentsaufbaus (Angebotspyramide)
- Erstellung einer Exportstrategie

Zeitraum der Praxisprojekte und Ansprechpartner

Semester	Praxisprojekt	Modulverantwortliche/r	Ansprechpartner / Assistent	Durchwahl
2	Weinbau	Jochen Bogs Matthias Petgen	Sebastian Hörsch Katharina Weihbrecht	-225
3	Oenologie I	Dominik Durner	Marlene Nesper-Schimmel (Oenol.)	-469
5	Oenologie II	Maren Scharfenberger-Schmeer	Carola Krüger (Mikrobiologie)	-501
4	Phytomedizin	Andreas Kortekamp	Carola Krüger	-501
6	Ökonomie / Marketing	Marc Dreßler Laura Ehm	Anika Kost Kirsten Gerling	-456

Tel.-Nr. 06321 / 671-0; E-Mail-Adresse: Vorname.Nachname@dlr.rlp.de